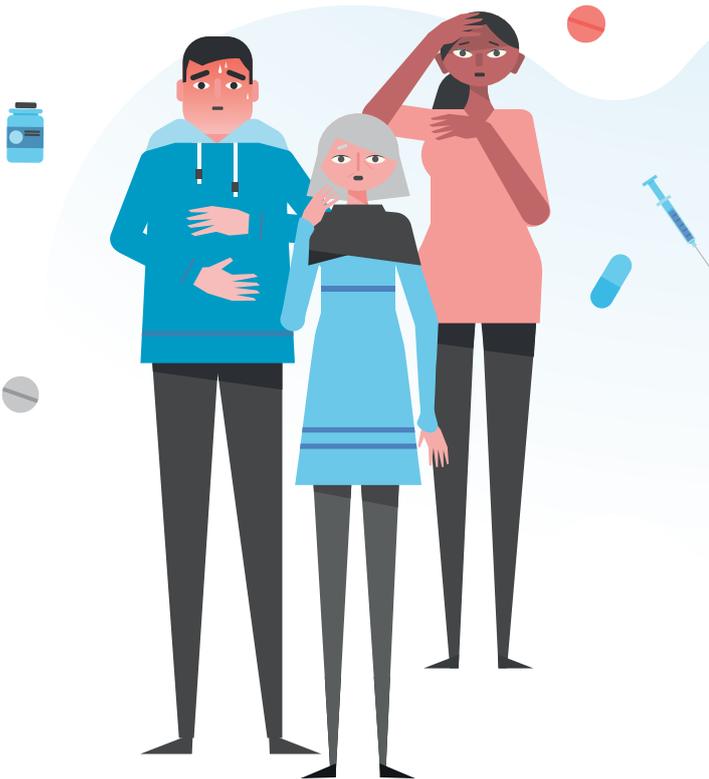


## Helfen Sie uns, die Wirkung von Arzneimitteln bei COVID-19 zu verstehen

Wir zählen auf Sie und Ihre Meldungen von vermuteten Nebenwirkungen bei Ihren Patienten im Zusammenhang mit der Einnahme von Arzneimitteln während einer Infektion.

Bitte melden Sie alle vermuteten Nebenwirkungen, die Ihre Patienten während einer Infektion feststellen, einschließlich bei Arzneimitteln, mit denen die Erkrankung oder bestehende Vorerkrankungen behandelt werden sollen.

Vermutete Nebenwirkungen sollten selbst dann gemeldet werden, wenn das Arzneimittel nicht zur Behandlung von COVID-19 zugelassen ist.



**Informationen darüber, wie Nebenwirkungen Ihrer nationalen Behörde zu melden sind, finden Sie auf deren Internetseiten:**

[www.adrreports.eu/de/report\\_side\\_effect.html](http://www.adrreports.eu/de/report_side_effect.html)

Bei der Meldung von Nebenwirkungen werden medizinische Fachkräfte gebeten, möglichst genaue und vollständige Angaben zu machen.



### Wenn Sie uns eine vermutete Nebenwirkung bei einem Patienten melden, sollten Sie uns folgende Angaben machen:

- Alter und Geschlecht des Patienten
- Art der Diagnosestellung: anhand eines Tests oder ausschließlich aufgrund der klinischen Symptome
- Beschreibung der Nebenwirkungen
- Name des Arzneimittels (Markenname sowie Name des Wirkstoffs), das vermutlich die Nebenwirkungen verursacht hat
- Dosis und Behandlungsdauer mit dem Arzneimittel
- Chargen-Nummer des Arzneimittels (steht auf der Verpackung)
- ggf. andere Arzneimittel, die etwa zur gleichen Zeit eingenommen wurden, einschließlich nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel, pflanzlicher Heilmittel oder Verhütungsmittel
- ggf. andere Erkrankungen, die bei Ihrem Patienten möglicherweise bestehen